



Planzeichenerklärung	
Planz. V.v. 18.12.90 BauNVO v. 15.09.77 geändert durch VO.v. 23.01.90 (BGBl. I S. 127)	
Art der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuchs - BauGB	
	WA Allgemeine Wohngebiete
Maß der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB	
GRZ	Grundflächenzahl
GFZ	Geschäftflächenzahl
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)	
	Baugrenze
0	Offene Bauweise
Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)	
	Straßenbegrenzungslinie
Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB	
	Erhaltung von Bäumen
Sonstige Planzeichen	
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

VERFAHRENSVERMERKE	
DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 27.04.93 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 142/I BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSSCHLUSS IST GEMÄSS § 2 ABS. 1 BAUGB AM 10.04.92 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.	
Dr. Schenk STADTDIREKTOR	
VERVIELFÄLTIGUNGSVERMERKE KARTENGRUNDLAGE FLURKARTENWERK FLUR 36 MASSTAB 1:1000 ERLAUBNISVERMERK VERVIELFÄLTIGUNGSERLAUBNIS ERTEILT DURCH DAS KATASTERAMT Meppen Außenstelle Papenburg AM AZ A 365/91	
DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STADTERBAULICH BEDEUTSAMEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZ EINGETRAGEN. (STAND VOM 25.06.1991) SIE IST HINSEITIG DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.	
Papenburg, den 27.04.93 KATASTERAMT Meppen Außenstelle Papenburg 	
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON Stadtplanungsamt Papenburg Papenburg, den 29.04.93 Stadtbaurat	
DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 23.06.92 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 17.08.92 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM 26.08.92 BIS 25.09.92 GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.	
Papenburg, den 29.04.93 Dr. Schenk STADTDIREKTOR 	
DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 17.08.93 DEM VEREINFACHT GEÄNDERTEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE EINGESCHRÄNKTE BETEILIGUNG GEMÄSS § 3 ABS. 3 BAUGB BESCHLOSSEN. DEN BETEILIGTEN IM SINNE VON § 3 ABS. 3 SATZ 2 BAUGB WURDE M. SCHREIBEN V. GELADENHEIT ZUR STELLUNGNAHME BIS ZUM 17.08.93 GEGEBEN.	
Papenburg, den 17.08.93 Stadtbaurat	

DER RAT DER STADT HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH PRÜFUNG DER BEDEKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB IN SEINER SITZUNG AM 05.04.93 ALS SATZUNG (§ 10 BAUGB) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.	
Papenburg, den 29.04.93 H. Hoyer Bürgermeister Dr. Schenk Stadtdirektor 	
Im Anzeigeverfahren gem. § 11 Abs. 3 BauGB habe ich mit Verfügung vom 14. Juni 1993, Az.: -65-610-501-264 keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht. Meppen, den 14. Juni 1993 Landkreis Emsland DER OBERKREISDIREKTOR In Vertretung 	
DER RAT DER STADT IST DEN IN DER VERFÜGUNG VOM 14. Juni 1993 AUFGEFÜHRTEN AUFLAGEN / MASSGABEN IN SEINER SITZUNG AM 17.08.93 BEIGETRETEN. DER BEBAUUNGSPLAN HAT ZUVOR WEGEN DER AUFLAGEN / MASSGABEN VOM 17.08.92 BIS 25.09.92 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 17.08.92 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.	
Papenburg, den 17.08.93 Stadtdirektor 	
Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 15.07.93 im Amtsblatt Landkreis Emsland Nr. 20 bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 15.07.93 in Kraft getreten.	
Papenburg, den 17.08.93 Stadtdirektor 	
INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDKOMMEN DES BEBAUUNGSPLANES NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN.	
Papenburg, den 17.08.93 Stadtdirektor	
Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung § 213 (1) 2 BauGB nicht geltend gemacht worden.	
Papenburg, den 17.08.93 Stadtdirektor	

Präambel: Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.01.1993 (BGBl. I S. 50 ff.) und der §§ 56, 97 und 98 der Nds. Bauordnung i. d. F. vom 06.06.1986 (NGVB. S. 157); zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.11.1991 (NGVB. S. 295) und des § 40 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) i. d. F. vom 22.06.1982 (NGVB. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1991 (NGVB. S. 363), hat der Rat der Stadt Papenburg den Bebauungsplan Nr. 142/I „ERWEITERUNG ZW. MITTELKANAL U. VERLAAT, TEIL II“ bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden / nein textlichen Festsetzungen sowie den nachstehenden / nein Gestaltungsvorschriften als Satzung beschlossen.	
Papenburg, den 29.04.93 H. Hoyer Bürgermeister Dr. Schenk Stadtdirektor 	
TEXTLICHE FESTSETZUNGEN 1. Die Oberfläche der Fußböden im Erdgeschoß der Gebäude darf, gemessen in der Mitte der Baukörper an der Straßenseite, nicht mehr als 0,50 m über fertig ausgebautem Bürgersteig liegen. Die Stadt Papenburg kann ausnahmsweise eine Abweichung bis zu 0,50 m zulassen (§ 31 Abs. 1 BauGB). 2. Von der Festsetzung der Zahl der Vollgeschosse kann die Stadt Papenburg eine Ausnahme um + 1 Geschosß zulassen, wenn sich dieses Geschosß im Dachraum befindet (§ 31 (1) BauGB).	
ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN ÜBER DIE GESTALTUNG GEM. §§ 56, 97 und 98 NBauO 1. In den allgemeinen Wohngebieten sind nur Dächer mit einer Mindestdachneigung von 10° zulässig. Diese Festsetzung gilt nicht für untergeordnete Anbauten bis zu einer Größe von 30 qm Grundfläche sowie sonstige Nebengebäude und Garagen.	

STADT PAPENBURG

BEBAUUNGSPLAN NR. 142/I

„ERWEITERUNG ZWISCHEN MITTELKANAL U. VERLAAT, TEIL II“

mit baugestalterischen Festsetzungen

ÜBERSICHTSPLAN zum Bebauungsplan
Grundlage: Deutsche Grundkarte 1:5000
Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers: Katasteramt Meppen, Außenst. Papenburg

Maßstab 1:5000

1. AUSFERTIGUNG (URSCHRIFT)

STADTPLANUNGSAMT PAPENBURG			
MASSTAB 1:1000	DATUM 5.8.92	GEZ KOOP	
PLANNUMMER 142/I/1	GEÄNDERT	BEARB: LANDECK	

STADTBURAU